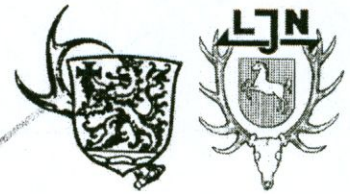


**Jägerschaft Rotenburg (Wümme) e.V.**  
in der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.



Jägerschaft Rotenburg (Wümme) e.V. · Jürshof 2 - 27374 Visselhövede

Landkreis Rotenburg Wümme  
Herrn Landrat Hermann Luttmann  
Hopfengarten 2  
27356 Rotenburg(Wümme)

Der Vorsitzende:  
Ulrich Voß  
Jürshof 2  
27374 Visselhövede  
Telefon 0 42 62 / 48 21  
Telefax 0 42 62 / 80 62

68 6 11 15  
Visselhövede, den 4. November 2015

**Betr.:** Erneuerung des Schießstandes „Am Forst Ahlsdorf“  
**hier:** Antrag auf finanzielle Unterstützung der Umbaumaßnahmen

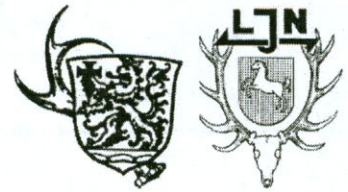
Sehr geehrter Herr Luttmann,

die Jägerschaft Rotenburg (Wümme) betreibt zur Förderung des jagdlichen Schießwesens und der Jungjägersausbildung den Schießstand „Am Forst Ahlsdorf“. Zwecks Anpassung an die neue Jägerprüfungsordnung wurde der Schießstand im Jahre 2009 mit erheblichen finanziellem Aufwand um eine Schießbahn mit „Flüchtenden Überläufer“ erweitert. Die Schießausbildung mit der Büchse für die Jungjägerkurse wird inzwischen für alle drei Jägerschaften im Landkreis, auf diesem Schießstand durchgeführt.

Der Schießstand wird sowohl für das Üben im Jagdlichen Schießen, die Jungjägersausbildung der drei Jägerschaften, als auch für die zu erwartende Einführung des Schießnachweises dringend benötigt. Die Nutzung der Anlage erfolgt darüber hinaus durch örtliche Vereine , wie den „Schießsportverein Rotenburg Wümme e.V.“ oder den „Jagd- und Wurftaubenclub“.

Die Scheibenanlagen in den im Schießstand vorhandenen vier 100m-Bahnen haben trotz jährlicher Investitionen in Reparatur und Wartung, inzwischen ihre „Lebensaltersgrenze“ erreicht, bzw. bereits überschritten. Nach Beurteilung eines Gutachters weist die Anlage Mängel auf, die umgehend zu beseitigen sind. Es müssen die Seilzuanlagen der 100m-Bahn durch eine neue Anlage ersetzt werden. Ebenfalls zu ersetzen sind der Kugelfang, sowie der Kugelfang des Flüchtigen Überläufer. Dieses Gutachten liegt der Jägerschaft erst seit einigen Tagen vor.

**Jägerschaft Rotenburg (Wümme) e.V.**  
in der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.



Die Ersetzung der Seilzuganlage schlägt mit Kosten in Höhe von ca. 15.000,- Euro zu Buche. Die Erneuerung des Kugelfanges der vier 100m-Bahnen kostet ca. 26.000,- Euro, die des Flüchtigen Überläufers ca. 23.000,-Euro. Der Rückbau der Altanlagen kostet ca. 3.000,- Euro. Die Gesamtkosten des Umbaus belaufen sich damit auf ca. 67.000,- Euro. Die Landesjägerschaft Niedersachsen wird sich an den Umbaukosten zu 50% beteiligen. Da die Jägerschaft Rotenburg (Wümme) nicht über genügend Eigenmittel verfügt, beantragt sie eine Unterstützung durch den Landkreis in Höhe von 25% der Gesamtkosten.

Mit freundlichem Gruß  
und Waidmannsheil